



Auf den Spuren der Hanse

Tourenbeschreibung für Ihre individuelle Rad- und Schiffsreise



Liebe Radlerinnen und Radler!

Wir begrüßen Sie herzlich zu Ihrer Tour durch die bekanntesten Hansestädte der Niederlande. Sie radeln auf einem hervorragend ausgebauten Radwegenetz durch die flache Landschaft der Niederlande. Ihre Bordreiseleitung stellt Ihnen täglich die Radtour für den kommenden Tag vor.

Bei den nachfolgenden Routenbeschreibungen handelt es sich um Vorschläge, natürlich können Sie die Tagesetappe auch nach Ihren Wünschen planen.

Nützliche Informationen finden Sie unter folgendem Link: www.hollandfahrradland.de. Alle Knotenpunktarten der Niederlande sind hinterlegt. Nach dem Öffnen klicken Sie auf Radroutenplaner, Start und Ziel eingeben, LF en knooppunten anklicken und los gehts.

Bitte beachten Sie aber auf jeden Fall die von Ihrem Reiseleiter bekannt gegebenen Liegeplätze bzw. Abfahrtszeiten Ihres Schiffes, die - bei kurzfristiger Änderung - auch von den hier angegebenen abweichen können.

Praktische Informationen zu unseren Reisen mit Rad und Schiff durch Holland:

Wer Holland per Fahrrad erkunden möchte, befindet sich in guter Gesellschaft, denn auch die Niederländer sind überwiegend mit eigener Muskelkraft auf zwei Rädern unterwegs. Entsprechend komfortabel präsentieren sich die Fahrradwege des Landes, die meist die Fußwege, zuweilen sogar die Straßen an Breite übertreffen.

Die in großer Zahl vorhandenen **Fahrradwege (FIETSPADEN)** machen Holland zu einem Paradies für Radfahrer.



Ist ein solches blaues Schild mit weißem Fahrrad aufgestellt, dann müssen Sie diesen Radweg benutzen. In manchen Fällen ist auf dem Straßenbelag ein weißes Fahrrad abgebildet. Dieser Teil ist meist von den anderen Fahrwegen durch eine durchgezogene oder unterbrochene weiße Linie getrennt. Auch hier sind alle Radfahrer dazu verpflichtet, diese Radwege zu benutzen: Wenn solche Radwege vorhanden sind, dürfen Sie also nicht auf der Straße fahren!

Zudem gibt es sogenannte „freiwillige“ Radwege mit einem kleinen schwarzen Schild mit weißer Aufschrift FIETSPAD oder RIJWIELPAD. Radfahrern wird empfohlen, solche Radwege zu benutzen. Für Mofas und andere motorisierte Fahrzeuge sind diese Radwege verboten.

Die **Straßenbeschilderung** ist hervorragend. Dafür verantwortlich ist die ANWB, die Schwesterorganisation des ADAC. Auf Fahrradkarten werden diese Wegweiser mittels sogenannter **Knotenpunkte** (Niederländisch "Knooppunt" oder abgekürzt **Knpt**) meistens erwähnt. An vielen Stellen werden zudem auf kleinen weißen Schildern mit rotem Fahrrad spezielle Routen für Radfahrer ausgeschildert. Auf kleinen, ländlichen Straßen finden Sie auch Wegweiser, ca. 50 cm hoch, die wegen ihrer Form oft „Pilze“ genannt werden.



Knotenpunkte / Knpt



Fahrradwege



Pilz-Wegweiser

Fahren Sie in einen größeren Ort, dann ist ein Blick auf den Stadtplan oft von Nutzen: In vielen Städten finden Sie bei der Ortseinfahrt große Stadtpläne. Falls Sie sich doch einmal verfahren sollten, orientieren Sie sich am besten an den kleinen Schildern mit den Buchstaben VVV (ausgesprochen: VeeVeeVee), die Sie direkt zum örtlichen **Verkehrsbüro VVV** führen, wo man Ihnen gerne behilflich sein wird.

Einige der wichtigsten, allgemeinen Verkehrsregeln:

- immer rechts fahren und links überholen
- Schnellverkehr hat immer Vorfahrt vor langsamem Verkehr, außer auf Vorfahrtstraßen und auf Vorfahrtkreuzungen
- Verkehr geradeaus hat immer Vorfahrt gegenüber abbiegendem Verkehr auf der gleichen Straße
- Schnellverkehr von rechts hat immer Vorfahrt vor Verkehr von links

Für Radfahrer gelten zudem noch die folgenden Regeln:

- Radler dürfen nur zu zweit nebeneinander fahren, wenn sie den übrigen Verkehr nicht behindern
- Autobahnen und Schnellstraßen sind für Radfahrer verboten
- Radfahren auf dem Bürgersteig ist grundsätzlich nicht erlaubt (besser absteigen)
- Die Fahrradbeleuchtung vorne und hinten muss in Dämmerung und bei Dunkelheit eingeschaltet sein
- Fahrtrichtungsänderungen müssen durch einen deutlich ausgestreckten Arm angegeben werden
- Kleinkinder gehören in einen Fahrradkindersitz mit ausreichender Stütze für Hände, Rücken und Füße

Hinweis: Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir auch den Erwachsenen, einen Fahrradhelm zu tragen.

Straßennamen, Städte, Ortschaften und Knotenpunkte (Knpt) sind **fett** gedruckt.

Die rot umrandeten Nummern, z. B. **1**, verweisen auf die entsprechende Karte im separaten Routenkarten-Heft.
Bitte nutzen Sie die Tourenbeschreibung zusammen mit den Routenkarten.

**Und bitte beachten Sie: Zum Bezahlen der Fahrtickets ist zum Teil nur Kartenzahlung möglich.
Bitte denken Sie an Ihre EC-Karte / Kreditkarte.**

Nobody is perfect - bitte bedenken Sie, dass durch Bauarbeiten, umgestürzte oder zugewucherte Schilder, neue Verkehrszeichen usw. manchmal die Beschreibung von dem abweichen kann, was Sie vor Ort tatsächlich vorfinden. Für Hinweise sind wir und alle nachfolgenden Gäste dankbar. Vielleicht würden Sie an der einen oder anderen Stelle die Beschreibung anders formulieren - über Vorschläge freuen wir uns immer.

Wir wünschen Ihnen eine erholsame Woche und viel Spaß bei Ihrer kombinierten Rad & Schiffsreise.

2. Tag: Radtour Wageningen – Doesburg, ca. 47 km

Während des Frühstücks bringt Sie Ihr Schiff von **Wijk bij Duurstede** nach **Wageningen**, Startpunkt Ihrer heutigen und ersten Radtour. Es erwarten Sie wunderschöne Heidelandschaften und kleine Ortschaften.

Sie starten am Anleger und fahren über die Straße **Het Stek** zur nächsten Kreuzung. Dort biegen Sie rechts ab und folgen der Straße bis **Knpt 73**. Sie fahren über einen gut ausgebauten Radweg Richtung **Arnheim**. Nach ca. 1 km erreichen Sie **Knpt 83**, wo Sie rechts abbiegen und dem Radweg weiter folgen. Nach einem weiteren Kilometer erreichen Sie **Knpt 61** und kurz danach **Knpt 81**. Folgen Sie dem Radweg für weitere knapp 2 Kilometer, bis Sie eine große Kreuzung erreichen. **1**

Dort biegen Sie rechts ab auf **Ritzema Bosweg** und fahren weiter auf dem Radweg in Richtung **Knpt 06**. Kurze Zeit später erreichen Sie die kleine Gemeinde **Renkum**. Direkt nach den ersten Häusern gelangen Sie zu einer großen Kreuzung.

An der Kreuzung biegen Sie links ab auf **Dorpsstraat** um **Knpt 06** zu erreichen. Am **Knpt 06** biegen Sie rechts ab und folgen weiter der **Dorpsstraat** bis zum **Knpt 20**.

Vom **Knpt 20** fahren Sie weiter geradeaus und erreichen kurze Zeit später **Knpt 02**.

Am **Knpt 02** biegen Sie links ab, überqueren vorsichtig die Hauptstraße und folgen dem Radweg weiter geradeaus. Wenn Sie einen Kreisverkehr erreichen, fahren Sie weiter geradeaus (2. Ausfahrt) bis zum **Knpt 08**.

Bei **Knpt 08** biegen Sie rechts ab auf **Kerkweg**. Wenn Sie nicht mehr weiter geradeaus fahren können und eine Kirche vor sich sehen, biegen Sie rechts ab. Nach wenigen Metern unterqueren Sie die Schnellstraße **N225 (Rijksweg)** und fahren anschließend ein kurzes Stück neben der Autobahn **A50**. Kurze Zeit später führt Sie der Radweg in einem Bogen unter der Autobahn **A50** bis zum **Knpt 09** auf der anderen Straßenseite.

Am **Knpt 09** biegen Sie rechts ab auf **Fonteinallee** und folgen dem Radweg bis zum **Knpt 37**. **2**

Tip: Nehmen Sie sich Zeit für einen kurzen Abstecher zum Schloss **Kasteel Doorwerth**. Das Schloss wurde im 13. Jahrhundert als mittelalterliche Wasserburg errichtet und erlebte viele glorreiche, aber auch weniger gute Zeiten. Aufgrund einer Restauration strahlt es heute wieder in seinem alten Glanz des 17. Jahrhunderts. In den möblierten Räumlichkeiten können die Besucher sehen, wie die Menschen früher auf einem Landgut lebten. Der Eintritt kostet pro Person ca. 12,- €.

Am **Knpt 37** geht es weiter geradeaus, mitten durch schöne Wälder, bis zum **Knpt 53**. Hier geht es weiter geradeaus. An der nächsten Kreuzung biegen Sie rechts ab auf **Benedendorpsweg** und folgen dem Weg bis zum **Knpt 39**. **2**

Bei **Knpt 39** fahren Sie weiter geradeaus. Nach ca. 1 Kilometer erreichen Sie einen kleinen Tunnel, der Sie unter den Bahngleisen entlangführt.

Tip: Diese Bahnunterführung erscheint zunächst unauffällig. Jedoch kann man an dieser Wand die Überreste einer Feuerschlacht aus dem 2. Weltkrieg sehen. An diesem Tunnel erlebte Offizier John Frost seinen ersten Rückschlag, bevor er seine Mission "Operation Market Garden" fortsetzen konnte: die Eroberung der Rheinbrücke. Noch heute sind die Einschusslöcher in der Wand gut erkennbar. Nähere Informationen zur Geschichte finden Sie auf einer Informationstafel.

Sie unterqueren die Bahngleise und fahren weiter geradeaus bis zum **Knpt 52**. Hier fahren Sie ein kurzes Stück geradeaus bis zur Radfahrerampel. Dort überqueren Sie die Straße und folgen dem Radweg entlang der Straße **Utrechtseweg**. An der nächsten Gabelung erreichen Sie **Knpt 94**.

Am **Knpt 94** fahren Sie weiter geradeaus bis zur großen Kreuzung. Die Kreuzung überqueren Sie vorsichtig an der Ampel. Auf der anderen Straßenseite finden Sie dann **Knpt 41**.

Bei **Knpt 41** fahren Sie weiter geradeaus über **Willemsplein** bis zum **Knpt 54**. Sie befinden sich nun mitten in der Innenstadt von **Arnhem**. **3**

Am **Knpt 54** geht es weiter geradeaus. Am Ende der Straße biegen Sie links ab auf **Roggestraat** und gleich danach biegen Sie rechts ab auf **Velperplein** und erreichen **Knpt 36**.

Am **Knpt 36** halten Sie sich rechts und folgen dem Radweg bis zu einem Fahrradkreisverkehr, der sich unter dem großen Kreisverkehr für die Autos befindet. An diesem Fahrradkreisverkehr finden Sie auch **Knpt 35**.

Verlassen Sie den Kreisverkehr bei der ersten Ausfahrt und folgen Sie dem Radweg, der Sie über die "**John-Frost-Brücke**" führt.

*Tip: Die **John-Frost-Brücke** (nl. **John Frostbrug**) war 1944 Gegenstand der Schlacht um **Arnheim** im Rahmen der "Operation Market Garden". Im September 1944 versuchten westalliierte Streitkräfte, die Brücke von Arnheim über dem Rhein zu erobern, um sich einen Weg nach Deutschland zu bahnen. Der Film "Die Brücke von Arnheim" dramatisiert diese Geschichte.*

Am 16. September 1978 wurde die ehemalige "Rijnbrug" in "John Frostbrug" umbenannt. Die Brücke wurde nach dem britischen Oberstleutnant benannt, der während der erfolglosen Offensive jenes Bataillon kommandierte, das als einzige die Brücke erreichte und den nördlichen Teil lange verteidigte.

Wenn Sie die Brücke überquert haben, biegen Sie rechts ab und erreichen **Knpt 22**. Dort biegen Sie erneut rechts ab, unterqueren die John-Frost-Brücke und folgen dem Radweg für etwa 3 Kilometer bis zum **Knpt 30**.

Am **Knpt 30** biegen Sie rechts ab auf **Ingenieur Molsweg** und unterqueren die Schnellstraße **N325 (Ingenieur Molsviaduct)**. An der nächsten Gabelung halten Sie sich rechts und gleich danach links um der Beschilderung in Richtung **Knpt 82** zu folgen. An der nächsten großen Kreuzung überqueren Sie die Straße **Malburgseveerweg**, biegen links ab und gleich danach noch einmal links ab um dem Radweg weiter zu folgen. Der Radweg führt Sie in einem Bogen zurück zur Schnellstraße **N325**. Folgen Sie dem separaten Radweg neben dieser Schnellstraße, über die Brücke "Andrej Sacharovbrug" bis zum **Knpt 82**.

Am **Knpt 82** biegen Sie rechts ab auf **Zevenaarseweg**. Sie überqueren die **IJssel** und gelangen kurz danach zum **Knpt 89**. Dort biegen Sie rechts ab und gleich danach noch einmal rechts um die Brücke zu unterqueren. Anschließend folgen Sie dem **IJsseldijk** bis zum **Knpt 90**.

Bei **Knpt 90** halten Sie sich links und folgen dem Radweg entlang der IJssel bis zum **Knpt 98**. Hier fahren Sie weiter geradeaus bis zum **Knpt 97**. **3 4**

*Tipp: Gönnen Sie sich eine kurze Pause von Ihrer Radtour. Kurz vor **Knpt 97** finden Sie zu Ihrer Linken einen Badestrand am See "Lathumse Plas". Genießen Sie die Aussicht auf den großen See oder schwimmen Sie vielleicht sogar eine kleine Runde.*

Am **Knpt 97** biegen Sie links ab auf **Strandpad** und folgen dem Weg bis zum **Knpt 96**. Kurz danach folgt **Knpt 24**. **4**

Bei **Knpt 24** biegen Sie rechts ab und gleich danach links auf **Bingerdensedijk**. Folgen Sie dem Radweg für etwa 2,5 Kilometer, bis Sie **Knpt 04** erreichen. Dort geht es weiter geradeaus bis zum **Knpt 38**.

Am **Knpt 38** biegen Sie links ab und folgen dem Radweg bis zum **Knpt 37**. Hier biegen Sie links ab und fahren auf die Brücke "Ophaalbrug Doesburg" um die **IJssel** erneut zu überqueren und nach **Doesburg** zu gelangen.

Sie fahren nicht weiter geradeaus in die Innenstadt, sondern biegen links ab auf **Turfhaven**. Folgen Sie der Straße bis hinunter zur Anlegestelle **Ihres Schiffes**.

2. Tag: Alternative Radtour Wageningen – Doesburg, ca. 62 / 48 km

Während des Frühstücks bringt Sie Ihr Schiff von **Wijk bij Duurstede** nach **Wageningen**, Startpunkt Ihrer heutigen und ersten Radtour. Es erwarten Sie wunderschöne Heidelandschaften und kleine Ortschaften.

Sie starten am Anleger und fahren über die Straße **Het Stek** zur nächsten Kreuzung. Dort biegen Sie rechts ab und folgen der Straße bis **Knpt 73**. Sie fahren über einen gut ausgebauten Radweg Richtung **Arnheim**. Nach ca. 1 km erreichen Sie **Knpt 83**, wo Sie rechts abbiegen und dem Radweg weiter folgen. Nach einem weiteren Kilometer erreichen Sie **Knpt 61** und kurz danach **Knpt 81**. Folgen Sie dem Radweg für weitere knapp 2 Kilometer, bis Sie eine große Kreuzung erreichen. **5**

Dort biegen Sie rechts ab auf **Ritzema Bosweg** und fahren weiter auf dem Radweg in Richtung **Knpt 06**. Kurze Zeit später erreichen Sie die kleine Gemeinde **Renkum**. Direkt nach den ersten Häusern gelangen Sie zu einer großen Kreuzung.

An der Kreuzung biegen Sie links ab auf **Dorpsstraat** und überqueren gleich danach noch einmal links die Straße um **Knpt 06** zu erreichen. Sie befinden sich nun auf der Straße **Onder de Bomen**. Folgen Sie dieser Straße weiter in Richtung **Knpt 97**.

Am **Knpt 97** biegen Sie rechts ab auf **Waterweg**. Kurze Zeit später gelangen Sie zu **Knpt 11**. Fahren Sie weiter geradeaus. Wenn Sie nicht mehr weiter fahren können, biegen Sie links ab auf **Nieuwe Keijenbergseweg** und folgen der Straße in Richtung **Knpt 82**.

An der nächsten größeren Kreuzung biegen Sie rechts ab auf **Bennekomseweg** und blicken erneut auf die Gemeinde **Renkum**. Sie fahren jedoch nicht in den Stadtkern, sondern biegen direkt am Ortseingang links ab auf **Bosweg** und gelangen zu **Knpt 82**.

Am **Knpt 82** biegen Sie leicht rechts ab und folgen dem betonierten Radfernweg durch schöne Wälder und Landschaften. Nach etwa 2 Kilometern erreichen Sie **Knpt 84**. **6**

Bei **Knpt 84** biegen Sie rechts ab auf **Parallelweg**. An der nächsten Gelegenheit biegen Sie links ab auf **Buunderkamp**, überqueren die Bahngleise und folgen dem Radweg bis zum **Knpt 85**.

Am **Knpt 85** fahren Sie weiter geradeaus, unterqueren die Autobahn **A12** und biegen bei der nächsten Möglichkeit rechts ab. Kurze Zeit später erreichen Sie **Knpt 12** und die Schnellstraße **N224 (Verlengde Arnhemseweg)**.

Tourenvariante A

Info: Tourenvariante, die Sie durch den Nationalpark "De Hoge Veluwe" und zum Kröller-Müller Museum führt.

Überqueren Sie vorsichtig die Schnellstraße **N224** und folgen Sie dem Radweg für ca. 4 Kilometer bis **Knpt 63**. Dort biegen Sie rechts ab auf **Mosselseweg**. **7**

Tipp: Nach Ihrer ausgiebigen Radtour gönnen Sie sich eine Auszeit im Restaurant "Boerderij Mossel", direkt am Radweg Mosselseweg gelegen mit entspannter Atmosphäre. Bei schönem Wetter sitzen Sie auf der Terrasse, bei Regen drinnen im modernen Farmhaus.

Bei der ersten Gabelung biegen Sie rechts ab auf **Mosselsepad**. Diesem Radweg folgen Sie für etwa 3 Kilometer, bis Sie **Knpt 84** erreichen. Fahren Sie weiter geradeaus und Sie erreichen **Knpt 31** im Dorf **Otterlo**.

Am **Knpt 31** biegen Sie links ab und erreichen **Knpt 49**. Dort biegen Sie rechts ab auf **Dorpsstraat** und fahren weiter geradeaus. Wenn Sie Otterlo verlassen, wird die **Dorpsstraat** zum **Houtkampweg**. Sie folgen dieser Straße für etwa 1 Kilometer bis Sie den Eingang zum **Nationalpark "De Hoge Veluwe"** erreichen.

Info: Bitte beachten Sie, dass Sie für den Eintritt in den Nationalpark bezahlen müssen (ca. 13,- € p.P., Änderungen vorbehalten.) An den Parkeingängen wird nur Kartenzahlung akzeptiert.

Wenn Sie den Eingang zum Nationalpark passiert haben, folgen Sie dem **Houtkampweg** für weitere 2 Kilometer. Dann biegen Sie rechts ab auf **Wildbaanweg** und finden das **Kröller-Müller Museum** zu Ihrer Linken. **8**

*Tipp: Wenn Sie sich für Kunst interessieren, sollten Sie einen Zwischenstopp im **Kröller-Müller Museum** einplanen. Das Museum ist das zweite Zuhause der Werke von Vincent van Gogh. Mit nahezu 90 Gemälden und rund 180 Zeichnungen besitzt das Museum die zweitgrößte Van-Gogh-Sammlung der Welt. Darüber hinaus gehören Spitzenexponate moderner Künstler wie Claude Monet, Pablo Picasso uvm. zur Sammlung.*

Folgen Sie dem **Wildbaanweg** für etwa 6 Kilometer mitten durch die schönen Heidelandschaften des Nationalparks. Am Ende des Weges biegen Sie rechts ab auf **Kemperbergerweg**. Gleich danach biegen Sie links ab, fahren ein kurzes Stück geradeaus und biegen rechts ab. Halten Sie sich weiter rechts um auf **Kemperbergerweg** zu bleiben. An der nächsten Gabelung biegen Sie links ab und fahren ein kurzes Stück weiter geradeaus. Wenn Sie nicht mehr weiter geradeaus fahren können, biegen Sie rechts ab und direkt danach links. **8 9**

Folgen Sie dem Weg für ein paar weitere Meter bis Sie die Schnellstraße **N311 (Koningsweg)** und den Kreisverkehr mit **Knpt 04** erreichen. **9**

Am Kreisverkehr bzw. **Knpt 04** fahren Sie weiter geradeaus zu den Knotenpunkten **Knpt 55 → Knpt 03 → Knpt 92 → Knpt 24**.

Bei **Knpt 24** fahren Sie für etwa 2 Kilometer weiter geradeaus. Dann biegen Sie rechts ab und folgen dem Fahrradweg bis zum **Knpt 67**. **10**

Am **Knpt 67** biegen Sie links ab und folgen dem Radweg bis zum **Knpt 34**. Dort biegen Sie erneut links ab und folgen dem Radweg zu den Knotenpunkten **Knpt 66 → Knpt 65 → Knpt 25**. **11**

*Tipp: Gönnen Sie sich in der Nähe von **Knpt 25** eine Verschlaufpause von Ihrer Radtour im Restaurant "Paviljoen De Posbank".*

Bei **Knpt 25** geht es weiter geradeaus bis zu den Knotenpunkten **Knpt 63** → **Knpt 83**.

Wenn Sie **Knpt 83** erreichen, befinden Sie sich mitten in der kleinen Ortschaft **De Steeg**. Von hier geht es weiter geradeaus. Sie unterqueren die Autobahn **A348** und folgen dem Radweg entlang der **IJssel** bis zum **Knpt 60**. **12**

Am **Knpt 60** fahren Sie weiter geradeaus und halten sich an der ersten Gabelung links. Nach etwa 3 Kilometern erreichen Sie **Knpt 15**.

Dort biegen Sie rechts ab und folgen dem Radweg für etwa 2 Kilometer bis zum **Knpt 14**. Nun biegen Sie rechts ab auf die Schnellstraße **N317 (Ellecomsedijk)**. Fahren Sie weiter geradeaus und überqueren Sie die Brücke "Alexander Ver Huelbrug" um in die Innenstadt von **Doesburg** zu gelangen.

Verlassen Sie die Brücke, indem Sie sich rechts halten und der Straße **Koepoortwal** folgen. Nach ca. 400 Metern biegen Sie rechts ab auf **Saltpoordijk**. Sie überqueren eine kleine Brücke, die Sie über die **Verlengde Bleekersgracht** führt. Nach dem Überqueren der Brücke, biegen Sie links ab auf **Bleekerska-de**. Anschließend biegen Sie rechts ab auf **Hanzeweg**. Fahren Sie weiter geradeaus und halten Sie sich leicht links um zum Hafen hinunterzufahren. Dort werden Sie **Ihr Schiff** am Anleger finden. **12**

Tourenvariante B

Info: Verkürzte Tourenvariante ohne Nationalpark "De Hoge Veluwe" und Kröller-Müller Museum.

Für diese Tourenvariante biegen Sie am **Knpt 12** rechts ab und folgen dem Radweg bis zum **Knpt 70**.

6 **7**

Am **Knpt 70** biegen Sie links ab und folgen dem Radweg für etwa 2 Kilometer bis zum **Knpt 05**. **7**

Bei **Knpt 05** biegen Sie rechts ab und folgen dem Radweg neben der Schnellstraße **N310 (Harderwijkerweg)** bis zum **Knpt 40**. Dort geht es weiter geradeaus bis zum **Knpt 04**. Ab hier können Sie wieder der Beschreibung von Tourenvariante A folgen. **8 9**

3. Tag: Radtour Doesburg – Zutphen, ca. 44 km

Heute startet Ihre Radtour in **Doesburg**. Von hier folgen Sie der Hanseroute entlang der IJssel nach **Bronkhorst**, das stolz darauf ist, die kleinste Stadt der Niederlande zu sein. Ziel Ihrer Tour ist **Zutphen**, die Turmstadt mit großen und kleinen Kirchtürmen.

Sie starten am Anleger (nahe **IJsselkade**) und folgen der Straße in Richtung Turfhaven. Wenn Sie eine große Markthalle sehen, biegen Sie links ab auf **Hanzeweg**. Kurze Zeit später überqueren Sie die Straße **Veerpoortwal** und fahren weiter geradeaus auf die **Kloosterstraat**. Bei der nächsten Gelegenheit biegen Sie links ab auf **Bresstraat**. Fahren Sie an der Kirche vorbei und biegen Sie rechts ab auf **Roggestraat** bis Sie **Knpt 36** erreichen. **13**

Am **Knpt 36** fahren Sie weiter geradeaus auf **Gasthuisstraat**. Kurz danach biegen Sie rechts ab auf **Bergstraat**. Nach etwa 200 Metern fahren Sie weiter geradeaus auf **Meipoortstraat** bis Sie **Knpt 35** erreichen.

***Tipp:** Entdecken Sie die schöne Altstadt von **Doesburg** beim Start Ihrer Radtour oder auch bei einem kurzen Spaziergang. **Doesburg** ist landesweit bekannt für seinen Senf. Die Stadt hatte, bedingt durch den Handel und der Schifffahrt auf der IJssel, im 15. Jh. ihre Blütezeit und trat 1447 der Hanse bei.*

Am **Knpt 35** biegen Sie links ab auf **Loddero** und fahren entlang eines Baches. An der nächsten größten Kreuzung biegen Sie rechts und gleich danach links ab auf **Van Middachtenweg**. Sie unterqueren die Schnellstraße **N317** und überqueren kurz danach einen kleinen Bach, der einen Teil von Doesburg umschließt.

Nun links abbiegen auf **Panovenweg** und kurz danach rechts auf **De Grind**. Folgen Sie dem Radweg entlang des Flusses Het Zwarte Schaar. Nach knapp 2 Kilometern befindet sich ein Sportboot Hafen zu Ihrer Linken.

Lassen Sie den Hafen hinter sich und folgen Sie weiter dem Radweg entlang des Flusses. An der nächsten Gabelung erreichen Sie **Knpt 01**. Dort biegen Sie rechts ab auf **Eekstraat**.

Tipp: Gönnen Sie sich am Knotenpunkt 01 eine Auszeit im Diner "Eetcafé Ome Jan" oder im Café "Cafetaria het zwarte schaar". Bei schönem Wetter sitzen Sie auf der Terasse mit toller Aussicht auf den Fluss Het Zwarte Schaar.

Folgen Sie der **Eekstraat** für etwa einen Kilometer bis Sie **Knpt 49** erreichen. Dort fahren Sie weiter geradeaus und biegen bei der nächsten Gelegenheit links ab. Folgen Sie dem Radweg für ca. 1,5 Kilometer. Sie überqueren den kleinen Fluss Groote Beek und biegen rechts ab. An der nächsten Kreuzung erreichen Sie **Knpt 58**.

Am **Knpt 58** biegen Sie links ab und erreichen kurze Zeit später **Knpt 98**.

Am **Knpt 98** biegen Sie links ab und kurz danach noch einmal nach links auf **Kuilenburgerstraat**. Folgen Sie der Straße für ca. 2,5 Kilometer. Dann biegen Sie von der Hauptstraße links ab auf einen kleinen asphaltierten Radweg.

Folgen Sie dem Radweg für knapp 800 Meter. Anschließend biegen Sie rechts ab auf **Dorpsstraat**. Danach biegen Sie direkt links ab auf **Burgemeester Smitstraat**. Fahren Sie weiter geradeaus durch das Dorf **Steenderen**. Nach ca. 300 Metern gelangen Sie zum **Knpt 07**.

Am **Knpt 07** fahren Sie weiter geradeaus und folgen dem **Bronkhorsterweg**, der Sie aus dem Dorf hinausführt. Bei der nächsten Gabelung biegen Sie leicht rechts ab auf **Molenstraat**. Zu Ihrer Linken erblicken Sie eine Windmühle auf einem großen Feld. Fahren Sie weiter geradeaus. Am Ende der Straße biegen Sie links ab auf **Onderstraat**. Sie befinden sich nun in **Bronkhorst**, der kleinsten Stadt der Niederlande.

*Tipp: Lassen Sie sich von **Bronkhorst**, der kleinsten Stadt der Niederlande, verzaubern. Mit seinen verwinkelten Gassen, dem Kopfsteinpflaster, historischen Bauernhöfen und der mittelalterlichen Schlosskapelle scheint hier die Zeit stillzustehen.*

An der mittelalterlichen Schlosskappelle biegen Sie rechts ab auf **Bovenstraat**. An der nächsten Gabelung halten Sie sich links, um auf der Straße zu bleiben und **Bronkhorst** zu verlassen. Kurze Zeit später gelangen Sie zum **Knpt 50**.

Am **Knpt 50** biegen Sie rechts ab auf **Bakerwaardseweg**. Am Ende des Weges biegen Sie rechts ab und erreichen an der nächsten Gabelung **Knpt 90**.

Bei **Knpt 90** biegen Sie links ab auf **Bontekoweg**. Wenn Sie nicht mehr weiter geradeaus fahren können, biegen Sie links ab auf den Radweg neben der Schnellstraße **N314 (Den Elterweg)**. Sie überqueren einen kleinen Bach ("Baaksche Beek"). Nach etwa einem Kilometer gelangen Sie zu einer größeren Kreuzung. **14**

Wenn Sie die Radtour verkürzen möchten, können Sie hier weiter geradeaus fahren. Wir empfehlen aber die längere Radtour zu fahren, da Sie dort schöne Landschaften erwarten. Für unsere empfohlene Radtour biegen Sie nun rechts ab auf **Broekweg**.

Folgen Sie dem gut asphaltierten Radweg für etwa 3 Kilometer. Sie fahren mitten durch Felder, vorbei an verschiedenen Bauernhöfen. Am Ende des Weges biegen Sie links ab auf **Baakseweg**. Kurz danach biegen Sie erneut links ab auf **Dorpsstraat**.

Sie fahren nun durch das Dorf **Wichmond**. Am Ende der Straße erreichen Sie **Knpt 91**. Dort biegen Sie rechts ab, überqueren erneut den kleinen Bach "Baaksche Beek" und biegen links ab auf die Straße **Baron van der Heijdenlaan**, die später zum **Hackforterweg** wird. Am Ende der Straße biegen Sie links ab und gleich danach rechts auf **Riethuisweg**. An der ersten Gabelung erreichen Sie **Knpt 92**.

Am **Knpt 92** fahren Sie weiter geradeaus auf dem **Riethuisweg**. Wenn Sie nicht mehr geradeaus weiter fahren können, biegen Sie links ab auf **Hamminkweg**. Kurz danach erreichen Sie **Knpt 94**.

Bei **Knpt 94** biegen Sie links ab und gleich danach rechts auf **Veldslagweg**. Nach ca. einem Kilometer biegen Sie links ab auf den Radweg neben der Schnellstraße **N316 (Hengeloseweg)**. Etwa 300 Meter später, biegen Sie rechts ab auf **Waarlerweg** bis Sie **Knpt 93** erreichen.

Am **Knpt 93** biegen Sie scharf links ab auf den Radweg in Richtung **Knpt 89**. Nachdem Sie den kleinen Fluss Veengoot überquert haben, biegen Sie bei der nächsten Gabelung rechts ab. Kurz danach biegen Sie links ab und überqueren den bereits bekannten Bach "Baakse Beek".

Direkt hinter dem Bach biegen Sie links ab. Folgen Sie nun dem Radweg rund um das Schloss **Kasteel Vorden**. Wenn Sie das Schloss umrundet haben, biegen Sie rechts ab und folgen dem Radweg bis Sie zur Straße **De Horsterkamp** kommen. Dort biegen Sie rechts ab und überqueren kurz danach links den Kreisverkehr. An der Kreuzung halten Sie sich links und folgen der **Dorpsstraat** bis zum **Knpt 89**.

Tipp: Nehmen Sie sich Zeit für eine kurze Pause nach Ihrer ausgiebigen Radtour.

*Das Schloss **Kasteel Vorden** stammt wahrscheinlich aus dem 12. Jahrhundert und ist mit seinem Burggraben ein beliebtes Fotomotiv. Zusätzlich können Sie im angrenzenden Restaurant "Bosloods 1873" eine Verschnaufspause einlegen und sich für die weitere Fahrt stärken.*

Bei **Knpt 89** biegen Sie links ab und biegen bei der zweiten Gabelung rechts ab auf die Straße **Het Hoge** in Richtung **Knpt 88**. Am Ende der Straße gelangen Sie zu einem Kreisverkehr. Dort nehmen Sie die dritte Ausfahrt und folgen dem Radweg neben der Schnellstraße **N316 (Rondweg)**.

Bei der nächsten Gelegenheit biegen Sie scharf rechts ab auf **De Eldersmaat** und folgen dem Radweg durch eine schöne Baumallee. Wenn Sie nicht weiter geradeaus fahren können, biegen Sie rechts ab auf **Baakseweg**. Sie überqueren erneut den Bach "Baakse Beek" und erreichen an der Kreuzung **Knpt 88**.

Am **Knpt 88** biegen Sie links ab und erreichen kurze Zeit später **Knpt 87**.

Vom **Knpt 87** fahren Sie weiter geradeaus und folgen dem Radweg in Richtung **Knpt 83**. An der zweiten Gabelung halten Sie sich rechts und folgen dem **Vierakkersestraatweg** zum kleinen Dorf **Vierakker**. Fahren Sie durch den Ort weiter geradeaus bis Sie die Schnellstraße **N314 (Den Elterweg)** erreichen. Dort biegen Sie rechts ab und folgen dem Radweg neben der Schnellstraße bis zum **Knpt 83**. **15**

Am **Knpt 83** biegen Sie links ab und folgen dem Radweg bis zum **Knpt 78**. Dort fahren Sie weiter geradeaus, unterqueren die Schnellstraße **N348** und biegen kurz danach links ab auf den Radweg **Bronsbergen** in Richtung **Knpt 75**.

Folgen Sie dem Radweg entlang der IJssel bis Sie **Knpt 75** erreichen. Von dort fahren Sie weiter geradeaus und biegen kurz danach rechts ab. Sie befinden sich nun in der Innenstadt von **Zutphen**.

Wenn sich links von Ihnen ein großer Parkplatz befindet, biegen Sie rechts ab auf **Kerkhof** und folgen der Straße in einem Bogen. Am Ende biegen Sie rechts und gleich danach links ab auf **Groenmarkt**. Nachdem Sie den Fluss Berkel überquert haben, erreichen Sie **Knpt 74**.

Bei **Knpt 74** fahren Sie weiter geradeaus. Am Ende der Straße biegen Sie links ab auf **IJsselkade**. Nach wenigen Metern überqueren Sie erneut die Berkel und können nun **Ihr Schiff** am Anleger sehen. Während des Abendessens bringt Sie Ihr Schiff nach **Deventer**.

4. Tag: Radtour Wijhe – Hattem / Zwolle, ca. 37 km

Während des Frühstücks bringt Sie Ihr Schiff gemächlich nach **Wijhe**. Die heutige Radtour führt Sie von **Wijhe** nach **Hattem** bzw. **Zwolle**.

Ihre Radtour beginnt im Hafen von **Wijhe ("De Loswal")**. Vom Hafen biegen Sie links ab auf **Veerweg** und folgen der Straße bis zum **Knpt 32**. Dort fahren Sie weiter geradeaus und folgen der Straße bis zum **Fähranleger**. **16**

Sie setzen mit der Fähre (ca. 1,50 € p.P.) über die IJssel nach **Vorchten**. Kurz hinter dem Fähranleger erreichen Sie **Knpt 27**.

Am **Knpt 27** biegen Sie links ab und kommen kurz danach bei **Knpt 31** an. Folgen Sie der Straße **IJsseldijk** für ca. 3 Kilometer bis zum **Knpt 51**. Etwa 200 Meter weiter geradeaus erreichen Sie **Knpt 58**.

Vom **Knpt 58** fahren Sie für ca. 800 Meter weiter geradeaus bis zum **Knpt 97**. Anschließend fahren Sie weiter geradeaus bis zum **Knpt 28**.

Am **Knpt 28** fahren Sie weiter geradeaus und folgen der Straße **Kerkdijk** über **Knpt 93** bis zum **Knpt 04**.

Bei **Knpt 04** geht es weiter geradeaus. An der nächsten Gabelung biegen Sie rechts ab auf **Bonenburgerlaan**. Folgen Sie der Straße bis zum **Knpt 94**. Sie befinden sich nun in der Innenstadt von **Heerde**.

Tipp: Die Innenstadt von Heerde eignet sich hervorragend für eine kurze Pause. Verschiedene Sitzbänke laden zum Ausruhen ein oder Sie können sich im Restaurant "De Postkamer" für die Radtour stärken.

Am **Knpt 94** links abbiegen und der Straße **Dorpsstraat** und **Eperweg** für etwa 600 Meter folgen. Dann biegen Sie rechts ab auf **Oldekampseweg**. Am Ende des Weges biegen Sie links ab und folgen dem Radweg. Wenn Sie nicht mehr geradeaus fahren können, biegen Sie rechts ab auf **Engweg**. Nach ca. 350 Metern erreichen Sie **Knpt 14**. **17**

Hier fahren Sie weiter geradeaus und unterqueren die Autobahn **A50**. Nach der Unterführung kommen Sie bei **Knpt 95** an. Fahren Sie weiter geradeaus und biegen Sie bei der zweiten Möglichkeit rechts ab auf **Renderklippenpad**. Bei der nächsten Weggabelung links abbiegen um auf dem Radweg zu bleiben.

Weiter geradeaus zu den Knotenpunkten **Knpt 22** → **Knpt 27** → **Knpt 87**.

Haben Sie **Knpt 87** erreicht, biegen Sie rechts ab und folgen dem Radweg für ca. 3 Kilometer. Anschließend biegen Sie rechts ab und erreichen kurz danach **Knpt 88**.

*Tip: Gönnen Sie sich eine kurze Pause von Ihrer Radtour. Vom **Knpt 88** sind Sie ganz schnell beim **Heerderstrand**. Genießen Sie die Aussicht auf den großen See oder schwimmen Sie vielleicht sogar eine kleine Runde. Der Eintritt ist kostenlos.*

Am **Knpt 88** biegen Sie links ab und kommen wenige Meter später bei **Knpt 30** an. Dort fahren Sie weiter geradeaus und folgen dem Radweg bis zum **Knpt 89**.

Vom **Knpt 89** folgen Sie den Schildern bis zum **Knpt 65**. Dort rechts abbiegen auf **Wapenveldseweg** und geradeaus fahren bis zum **Knpt 84**.

Am **Knpt 84** biegen Sie links ab und folgen der Beschilderung durch die Wälder bis zum **Knpt 01**.

Wenn Sie **Knpt 01** erreicht haben, biegen Sie rechts ab auf **Leemculeweg**. Kurz danach kommen Sie zu **Knpt 39**. Weiter geradeaus für ca. 1,5 Kilometer. **18**

Dann links abbiegen und dem **Koeweg** und **Eliselaan** Richtung **Knpt 60** folgen. Wenn Sie nicht mehr geradeaus weiter fahren können, biegen Sie links ab auf **Stadslaan**. Bei der nächsten großen Kreuzung erreichen Sie **Knpt 60**.

Folgen Sie der Straße für etwa 300 Meter. Nachdem Sie einen kleinen Bach überquert haben, biegen Sie links ab auf **Zuidwal** und gelangen zum **Knpt 58**.

Am **Knpt 58** biegen Sie rechts ab und folgen der Straße durch die Innenstadt von **Hattem**. Am Ende der Straße biegen Sie rechts ab, dann nach links und noch einmal nach links. Nun überqueren Sie den Apeldoornsch Kanaal über die Brücke **Hoenwaardsebrug** und erreichen **Knpt 59**.

*Tipp: Es lohnt sich ein kleiner Abstecher in die Innenstadt von **Hattem**. Der Stadtkern ist noch gut erhalten mit vielen alten Häusern aus dem 16. bis 18. Jh. Gönnen Sie sich eine kurze Pause von Ihrer Radtour in einer der zahlreichen Einkehrmöglichkeiten. Wir empfehlen z.B. das Café "Everyday bread... & Coffee". Über dem Eingang finden Sie das Schild "De Witte Swaen" und direkt gegenüber gibt es eine Fahrradwerkstatt.*

Bei **Knpt 59** biegen Sie links ab und folgen dem Radweg **Hertog Willem-pad** bis zum Fähranleger.

Sie überqueren mit der Fähre 't kleine Veer (ca. 1,- € p.P.) die **IJssel** nach **Zwolle**.

Nachdem Sie die Fähre verlassen haben, biegen Sie rechts ab und folgen dem Radweg **Kleine Veer-pad**. An der nächsten Gabelung gelangen Sie zu **Knpt 18**. Dort biegen Sie links ab auf **Schellerdijk** und fahren bis zum **Knpt 17**.

Am **Knpt 17** biegen Sie links ab und folgen weiter dem **Schellerdijk** bis zu **Knpt 92**. Weiter geradeaus in Richtung **Knpt 16**. Zu Ihrer Rechten sehen Sie Abstellgleise, kurz danach unterqueren Sie eine (rote) Eisenbahnbrücke. Folgen Sie dem Radweg **Het Engelse Werk** für etwa 800 Meter.

Kurz nachdem Sie das Restaurant "Het Engelse Werk" passiert haben, biegen Sie links ab und fahren bis zum **Knpt 16**. Dort biegen Sie links ab und folgen dem schmalen Radweg bis zur blauen Brücke.

Unterqueren Sie die blaue Brücke und folgen Sie dem Radweg. An der nächsten Gabelung biegen Sie rechts ab und fahren geradeaus über die Schleusen **Katerveersluis**, wo die Willemsvaart und IJssel zusammentreffen.

Nach den Brücken biegen Sie links ab auf **Nilantsweg** und folgen dem Radweg für ca. 1,5 Kilometer bis zum Ufer des **Zwolle-IJsselkanaals**. Dort wartet **Ihr Schiff** auf Sie. Während des Abendessens geht es mit dem Schiff weiter nach **Kampen**.

*Hinweis: Die Liegestelle in Zwolle wird erst kurzfristig zugeteilt. Gegebenenfalls wird Ihr Schiff in Hattum anlegen. Die alternativen Anlegestellen finden Sie auf Seite 21 bzw. bei Kartenummer **18**. Für diese Liegestellen fahren Sie bei Knpt 58 nicht weiter zum Knpt 59, sondern Richtung Knpt 94. Ihre Reiseleitung informiert Sie rechtzeitig über die korrekte Anlegestelle.*

5. Tag: Radtour Reevesluis – Harderwijk, ca. 35 km

Der Tag startet mit einer Schifffahrt von **Kampen** nach **Reevesluis**.

Ihre Radtour nach **Harderwijk** beginnt an der Schleuse **Reevesluis** am **Knpt 97**. Überqueren Sie die Schleuse und folgen Sie dem Radweg bis zum **Knpt 24**. **19**

Am **Knpt 24** biegen Sie rechts ab und gleich danach links um dem Radweg entlang des **Nieuwe Kan-aals** zu folgen. Nach etwa 1 Kilometer erreichen Sie die Ortsdurchfahrt von **Noordeinde**. Dort biegen Sie rechts ab auf **Zomerdijk** und folgen dem Radweg entlang des Sees **Drontermeer** bis zum **Knpt 81**.

Dort fahren Sie weiter geradeaus und erreichen nach ca. 3 Kilometern **Knpt 03**. An diesem Knotenpunkt fahren Sie ein kurzes Stück weiter geradeaus Richtung **Knpt 30**, bis Sie den Stadtgraben von **Elburg** sehen. **20**

Überqueren Sie den Stadtgraben und fahren Sie ein kurzes Stück weiter geradeaus mitten in die Altstadt von **Elburg**. Bei der dritten Kreuzung biegen Sie links ab auf **van Kinsbergenstraat**.

Kurze Zeit später befindet sich die Nikolaikirche (Grote of Sint Nicolaaskerk) vor Ihnen. Dort biegen Sie rechts ab und folgen der Straße. Wenn Sie nicht mehr weiter geradeaus fahren können, biegen Sie rechts ab auf **Bloemstraat**.

Wenn sich eine Gracht zu Ihrer Linken und Rechten befindet, biegen Sie links ab und folgen der **Beekstraat** aus der Stadt hinaus zum Stadtgraben. Überqueren Sie erneut den Stadtgraben und biegen Sie an der Gabelung leicht rechts ab auf **Bagijnendijkje**.

*Tip: Planen Sie unbedingt einen Stopp in **Elburg** ein! Die Stadt wurde 796 erstmals erwähnt. Nach einer Flutkatastrophe wurde sie im 14. Jahrhundert als eine viereckige Festungsstadt mit Vierteln im Schachbrettmuster völlig neu gebaut. Der Stadtgraben, der auch heute noch existiert, diente als Verteidigungssystem. **Elburg** war für Fischfang und Getreide bekannt und trat der Hanse bei. Noch heute spüren Sie die Atmosphäre des Mittelalters durch das altehrwürdige Stadttor "Vischpoort" aus dem 15. Jahrhundert und durch die gut erhaltenen Überreste der Stadtmauern und alten Gassen. Wenn Sie tiefer in die Geschichte der Stadt eintauchen wollen, lohnt sich ein Besuch des Heimatmuseums.*

Am Ende der Straße erreichen Sie **Knpt 30**. Dort biegen Sie links ab und fahren bis zum **Knpt 02**.

Bei **Knpt 02** biegen Sie rechts ab auf **Nieuwstadsweg** und folgen dem Radweg entlang des Sees **Veluwemeer** bis zum **Knpt 01**. **21**

Am **Knpt 01** biegen Sie rechts ab auf **Oude Zeeweg** und folgen dem Radweg für etwa 3,2 Kilometer. Dann biegen Sie an der Gabelung rechts ab auf **Knibbelweg**. Weiter geradeaus bis zum **Knpt 32**.

Bei **Knpt 32** biegen Sie links ab auf **Oude Molenweg** und folgen dem Radweg für etwa 500 Meter. Wenn Sie nicht mehr weiter geradeaus fahren können, biegen Sie links ab und erreichen kurz danach **Knpt 61**.

Dort fahren Sie weiter geradeaus und erreichen an der nächsten Gabelung **Knpt 31**. Dort biegen Sie rechts ab auf **Kolmansweg** und folgen dem Radweg bis zum **Knpt 82**. **22**

Am **Knpt 82** fahren Sie weiter geradeaus. Am Ende der Straße biegen Sie rechts ab und erreichen wenige Meter später **Knpt 81**. Dort links abbiegen auf **Randmeerweg** und bis zum **Knpt 80** fahren.

Vom **Knpt 80** geht es weiter geradeaus. Am Ende der Straße biegen Sie rechts ab und folgen dem Radweg für ca. 3,2 Kilometer bis zum **Knpt 18**. Fahren Sie ein kurzes Stück weiter geradeaus bis **Knpt 43**.

Am **Knpt 43** biegen Sie rechts ab auf **Mheenbroekweg** und folgen dem Radweg in Richtung **Knpt 10**. Sie radeln am Industriegebiet von **Harderwijk** vorbei und passieren 3 Kreisverkehre. Wenn sich der dritte Kreisverkehr zu Ihrer Linken befindet, fahren Sie weiter geradeaus und folgen dem linken Radweg, der Sie leicht bergab unter die Schnellstraße **N302** führt. Wenige Meter später führt Sie der Radweg wieder leicht bergauf. Wenn Sie die Unterführung verlassen haben, biegen Sie rechts ab und erreichen an der nächsten Gabelung **Knpt 10**. **23**

Bei **Knpt 10** biegen Sie links ab auf **Spoorpad** und folgen dem Radweg bis zum **Knpt 11**. Dort biegen Sie links ab, radeln am Kreisverkehr weiter geradeaus und biegen am **Vissershaven** rechts ab auf **Havendam**. Wenn Sie 2 Brücken vor sich erblicken, biegen Sie links ab auf **Strandboulevard Oost**. Hier wartet **Ihr Schiff** auf Sie. Die Nacht verbringen Sie in **Harderwijk**.

*Tipp: Entdecken Sie die mittelalterliche Hansestadt **Harderwijk** bei einem Spaziergang. Das Stadtbild des Jahrhunderte alten Zentrums von **Harderwijk**, mit seinen ca. 100 Baudenkmalern, ist seit 1969 geschützt. So finden Sie beispielsweise noch Reste der Stadtmauer und das markante Stadttor aus dem 14. Jh., das **Vischpoort**. Hinter historischen Fassaden wird hier außerdem so manche Köstlichkeit zubereitet. Beispielsweise gibt es zwei erstklassige Feinschmecker-Restaurants, das Basiliek mit einem Michelinsterne und das 't Nonnetje mit zwei Michelinsterne. Aus diesem Grund wird **Harderwijk** auch häufig als kulinarische Hansestadt bezeichnet.*

6. Tag: Radtour Harderwijk – Spakenburg, ca. 45 km

Heute führt Sie Ihre Radtour durch flache Küstenlandschaft sowie durch Wälder und Moore von **Harderwijk** nach **Spakenburg**.

Sie beginnen am Anleger und fahren vom **Strandboulevard Oost** weiter zum **Strandboulevard West** bis zum **Knpt 82**. Sie passieren das dort befindliche Restaurant und Café und folgen dem Radweg **Wellenpad**, später **Zeepad**, für etwa 2,4 Kilometer bis zum **Knpt 09**. **24**

Am **Knpt 09** fahren Sie weiter geradeaus, auf die Brücke **De Botterbrug** über die Autobahn **A28**. Nach etwa 240 Metern biegen Sie links ab auf **Muzieepad** und erreichen kurze Zeit später **Knpt 73**.

Bei **Knpt 73** biegen Sie links ab auf **Ouverturepad**, überqueren eine Brücke und biegen bei der nächsten Gelegenheit rechts ab auf **Beboppad**. Sie überqueren erneut eine Brücke, die Sie über den Kanal führt. Folgen Sie weiter dem Radweg bis zum **Knpt 16**. Kurz vor dem Knotenpunkt unterqueren Sie die Hauptverkehrsstraße und einen Bahnübergang.

Anschließend fahren Sie vom **Knpt 16** weiter geradeaus. Am Ende der Straße biegen Sie rechts ab und erreichen einen Fahrradkreisverkehr. Diesen verlassen Sie bei der dritten Ausfahrt und radeln geradeaus.

Sie überqueren zunächst eine größere Kreuzung und folgen dem Radweg weiter geradeaus. An der nächsten Gabelung biegen Sie rechts ab auf **Korhoenlaan** und gelangen kurz danach zum **Knpt 48**.

Tipp: Kurz vor Knpt 48 können Sie eine Pause bei dem italienischen Restaurant "La Famiglia" einlegen.

Am **Knpt 48** radeln Sie weiter geradeaus in Richtung **Knpt 58**. Wenn Sie nicht mehr weiter geradeaus fahren können, biegen Sie links ab und erreichen **Knpt 58**. **25**

Am **Knpt 58** biegen Sie rechts ab und folgen der Beschilderung bis zum **Knpt 77**. Dort überqueren Sie die Schnellstraße **N796 (Leuvenumseweg)** und erreichen knapp 350 Meter später **Knpt 95**.

Bei **Knpt 95** biegen Sie rechts ab und radeln weiter über den Radweg bis zum **Knpt 78**. Dieser Knotenpunkt befindet sich an einem Kreisverkehr. Sie müssen nicht bis zum Kreisverkehr fahren, sondern biegen vorher links ab auf den Radweg, der Sie bis zum **Knpt 79** führt.

Hier geht es weiter geradeaus bis zum **Knpt 97**. Am **Knpt 97** biegen Sie rechts ab auf **Spriederweg**. Nach ca. 700 Metern biegen Sie links ab auf **Waterwegje**, der später zum **Nieuwe Prinsenweg** wird. Folgen Sie diesem Radweg bis zum **Knpt 56**.

Tipp: Kurz vor Knpt 56 fahren Sie am Kunstwerk "Medousa" vorbei, das komplett aus Holz geschnitzt wurde und die Sagengestalt aus der griechischen Mythologie darstellt. Eine Bank lädt zur Pause ein.

Am **Knpt 56** biegen Sie rechts ab auf **Arnhemse Karweg**. Fahren Sie geradeaus Richtung **Knpt 48** → **Knpt 34** → **Knpt 80**.

Bei **Knpt 80** fahren Sie weiter geradeaus. Nach ca. 800 Metern kommt zu Ihrer Linken ein Tennisplatz. Kurz danach überqueren Sie bei der BP Tankstelle die Straße und biegen bei der nächsten Kreuzung rechts ab auf **Zuiderveldweg**, der zum Wald führt. Nun folgen Sie den Schildern bis zum **Knpt 30**. **25**

26

Tipp: Kurz vor Knpt 30 finden Sie zu Ihrer Rechten das Waldschwimmbad Putten (Bosbad). Wenn Sie nur das Bosbad Café "Grand-Café de Boskamer" nutzen, kostet es keinen Eintritt.

Dort biegen Sie links ab und erreichen **Knpt 17**. Am **Knpt 17** biegen Sie rechts ab, bei der nächsten Gabelung erneut rechts und folgen weiter dem Radweg geradeaus Richtung **Knpt 12**.

Nach etwa 1 Kilometer biegen Sie links ab auf **Volenbekerweg** und fahren geradeaus über den Bahnübergang. 1 Kilometer später kommen Sie zu **Knpt 12**.

Am **Knpt 12** biegen Sie links ab und fahren weiter geradeaus Richtung **Knpt 18** → **Knpt 36**.

Tipp: Kurz nach Knpt 18 können Sie das "Kasteel De Vanenburg" bestaunen. Das Anwesen hat seinen Ursprung im 17. Jh. und dient heute als Hotel, Restaurant, Konferenzzentrum und Hochzeitslocation.

Bei **Knpt 36** biegen Sie rechts ab und fahren weiter geradeaus zu **Knpt 37** → **Knpt 38**.

Am **Knpt 38** biegen Sie links ab auf **Strandboulevard** und fahren entlang des Sees **Nulderneauw**.

Tipp: Gönnen Sie sich eine Pause von Ihrer Radtour. Am Strand "Nulde Zuid" können Sie sich gemütlich im Restaurant stärken und bei gutem Wetter sogar eine Runde schwimmen (kostenloser Eintritt).

Bei der nächsten Brücke gelangen Sie zu **Knpt 67**. Dort fahren Sie weiter geradeaus Richtung **Knpt 52** → **Knpt 51** → **Knpt 50**. **27**

Tipp: Am Knpt 52 finden Sie das Restaurant "Het Sluishuys". Hier können Sie noch einmal eine Pause einlegen und sich für die restliche Radtour stärken.

Am **Knpt 50** fahren Sie weiter geradeaus entlang des Wassers bis zum Hafen von **Spakenburg** und **Knpt 03**. Dort biegen Sie rechts ab, kurz danach erneut rechts und folgen der **Havenstraat** am Hafenbecken entlang. Nach wenigen Metern sehen Sie **Ihr Schiff** am Anleger.

7. Tag: Huizen – Amsterdam, ca. 33 km

Während des Frühstücks genießen Sie die Schifffahrt nach **Huizen**. Ihre letzte Radtour führt Sie von **Huizen** in die Weltmetropole **Amsterdam**.

Sie beginnen im Hafen von **Huizen**. Verlassen Sie das Hafenbecken, indem Sie einen großen Parkplatz passieren, kurz auf die Straße **IJsselmeerstraat** fahren und kurz danach rechts abbiegen auf **Waterkeringpad**. Folgen Sie dem Radweg, der später zum **Oud Huizerweg** wird, für etwa 2,6 Kilometer. **28**

Wenn Sie nicht mehr weiter geradeaus fahren können, biegen Sie rechts ab, um auf dem Radweg zu bleiben. Am Ende des Weges biegen Sie links ab auf **Meentweg** und erreichen kurz danach **Knpt 78**.

Am **Knpt 78** biegen Sie rechts ab auf **Oostdijkpad**, unterqueren die Autobahn **A1** und gelangen zum Stadtgraben von **Naarden**. Folgen Sie dem Radweg **Vestingpad** entlang des Stadtgrabens an einer kleinen Insel vorbei in die Festungsstadt.

*Tipp: Nehmen Sie sich etwas Zeit, um **Naarden** näher anzuschauen. Der Ort besteht aus einer alten Festungsstadt, die vollständig von Wasser umgeben ist und einem neueren Teil mit Gebäuden, die nach 1900 entstanden. Die Festung in Naarden war eine der bedeutendsten Anlagen und entstand zwischen 1675 und 1685. Heute gilt sie als eine der ältesten und am besten erhaltenen Festungen in Europa. Spazieren Sie durch die jahrhundertealten Festungsanlagen oder erfahren Sie mehr über die Geschichte der Stadt bei einem Besuch des Festungsmuseums "Nederlands Vesting Museum".*

Sie fahren durch das gut erhaltene Stadttor **Utrechtse Poort**, biegen links ab und folgen dem Radweg zum **Knpt 33**. Von dort geht es weiter geradeaus und Sie verlassen über den Stadtgraben **Naarden**. Dafür fahren Sie zunächst über **Amsterdamsestraatweg**, dann leicht rechts über **Admiraal Helfrichweg**. An der nächsten Gabelung halten Sie sich links und folgen **Zuiderzeepad** Richtung **Knpt 18**.

Nachdem Sie die Autobahn **A1** unterquert haben, biegen Sie links ab und fahren bis zur nächsten großen Kreuzung. Dort biegen Sie rechts ab und folgen dem Radweg neben der Straße für etwa 450 Meter. Anschließend biegen Sie links ab und folgen der Beschilderung Richtung **Knpt 18**. **29**

Sie passieren schöne Seenlandschaften. Kurze Zeit später befinden Sie sich auf dem **IJsselmeerweg**, unterqueren die Autobahn **A6** und erreichen hinter der Unterführung **Knpt 18**. Dort fahren Sie weiter geradeaus, folgen dem Radweg in einem Bogen nach links und biegen bei der nächsten Gabelung rechts ab auf **Nienhuis Ruyskade**.

Folgen Sie der Straße mitten durch die Innenstadt von **Muiderberg**. Wenn Sie einen Jachthafen zu Ihrer Rechten sehen, biegen Sie links ab auf **Badlaan**. Am Ende der Straße biegen Sie rechts ab auf **Dorpsstraat** und erreichen nach wenigen Metern **Knpt 17**.

Tipp: Am Jachthafen von Muiderberg, direkt am Strand gelegen, finden Sie das Restaurant "De Zeemeeuw". Gönnen Sie sich hier eine kurze Pause von Ihrer Radtour. Das Restaurant bietet viele Sitzplätze im Innen- und Außenbereich mit hervorragendem Blick über den See IJmeer.

Am **Knpt 17** biegen Sie rechts ab. Am Ende der Straße biegen Sie erneut rechts ab und gleich danach links auf **Dijkweg**. Folgen Sie dem Radweg entlang des IJmeer (Bucht des Sees Markermeer) für etwa 2 Kilometer. Anschließend fahren Sie vom **Dijkweg** auf den **Noordpolderweg** Richtung **Knpt 16**.

Wenn sich vor Ihnen eine Gracht befindet, biegen Sie rechts ab und folgen der Brücke in die Innenstadt von **Muiden**. Um zu **Knpt 16** zu gelangen, überqueren Sie zwei weitere Brücken/Grachten. Nun befindet sich vor Ihnen ein Kreisverkehr und **Knpt 16**.

***Tipp:** Kurz vor Knpt 16 lohnt sich ein Abstecher zum Schloss "Muiderslot" in Muiden. An der Brücke mit der Schleuse biegen Sie rechts ab auf Herengracht und folgen der Straße bis zum Schloss. Das quadratische Schloss mit charakteristischen Ecktürmen und Wassergraben wurde kurz nach 1285 gegründet und 1895 - 1910 restauriert. Das "Muiderslot" ist eines der berühmtesten Schlösser der Niederlande.*

Am **Knpt 16** geht es weiter geradeaus, entlang der Gracht, bis zum **Knpt 15**. Hier biegen Sie links ab auf **Pampusweg**. Bei der nächsten Gelegenheit biegen Sie rechts ab auf **Diemerzeedijk** und folgen dem Radweg Richtung **Knpt 55**. Der Radweg führt Sie zunächst über eine Brücke über den See **IJmeer**. Nach etwa 1 Kilometer unterqueren Sie die Schnellstraße **S114**. Fahren Sie weiter geradeaus für knapp 3 Kilometer. Wenn Sie einen Jachthafen vor sich erblicken, halten Sie sich links und überqueren die Brücke über den Kanal. Nach einem größeren Bogen erreichen Sie **Knpt 55**. **30**

Am **Knpt 55** biegen Sie links ab auf **Waterkeringpad**, unterqueren die Autobahn **A10** und erreichen kurz danach **Knpt 54**. Hier fahren Sie weiter geradeaus und folgen dem Radweg, der vom See **Nieuwe Diep** umschlossen wird. Am Ende des Weges unterqueren Sie eine Brücke und erreichen einen Kreisverkehr. Im Kreisverkehr nehmen Sie die dritte Ausfahrt und biegen links ab auf **Flevoparkweg**. Kurze Zeit später erreichen Sie **Knpt 52**. **31**

Bei **Knpt 52** fahren Sie ein kurzes Stück geradeaus. An der zweiten Brücke biegen Sie rechts ab auf **Veelaan** und überqueren den **Lozingskanaal** über die Brücke. Hinter der Brücke biegen Sie links ab auf **Zeeburgerpad**, fahren kurz geradeaus und überqueren die nächste Brücke, indem Sie rechts abbiegen. Folgen Sie nun dem Radweg neben der Schnellstraße **S100**. Nach etwa 2,5 Kilometer überqueren Sie die Brücke "Oosterdoksbrug".

Kurz hinter der Brücke biegen Sie rechts ab auf **De Ruijterkade**. Wenige Meter später biegen Sie rechts ab und unterqueren die Straße, von der Sie gekommen sind. Anschließend folgen Sie für ein paar Meter der Straße **Oosterdokskade**. In der nächsten Kurve biegen Sie links ab und fahren über die Brücke **Mr. J.J. van der Veldebrug**. Diese Brücke führt Sie direkt zu dem "Nemo Science Museum". Wenn Sie die Brücke verlassen, biegen Sie rechts ab und finden wenige Meter später **Ihr Schiff** an der Anlegestelle im **Oosterdok** Hafen.

8. Tag: Ausschiffung in Amsterdam

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen. Wir hoffen, Sie hatten eine schöne Zeit. Nun wünschen wir Ihnen eine gute Heimreise und würden uns freuen, Sie wieder einmal auf unseren Schiffen begrüßen zu dürfen.

Ihr Team von SE-Tours!



IMPRESSUM

SE-Tours GmbH
Am Grollhamm 12a
27574 Bremerhaven
Tel.: +49 (0) 471-800 735
Fax.: +49 (0) 471-800 735-29

Geschäftsführer: Jörg Gövert
Handelsregister: HRB 2601 BHV
UST-ID-Nr. DE 163249225
E-Mail: info@se-tours.de
Website: www.se-tours.de

Die Reproduktion oder Übernahme des Routenbuches oder von Teilen daraus ist nur in Absprache mit der SE-Tours GmbH erlaubt. Schutzgebühr: € 10,-